

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung	1
1. Gesamtrahmen des Praxisforschungsprojekts	4
1.1 Beschreibung der Untersuchungsgruppe	4
1.2 Beschreibung des Gesamtfeldes	5
1.3 Untersuchungsfragen	8
2. Forschungsverfahren und -methoden	9
2.1 Die methodologische Orientierung und Rahmung des Forschungsablaufs	9
2.2 Exemplarische Darstellung zentraler Analyse- schritte am Beispiel der Fallgeschichte: Resi Baum	19
2.2.1 Die erzähltheoretisch orientierte Annäherung an den transkribierten Interviewtext	19
2.2.2 Strukturelle Beschreibung (auszugsweise)	26
3. Ausschnitte aus dem empirischen Datenmaterial	50
3.1 Die Lebenswelten von Herkunftseltern	50
3.1.1 Familie Hardel	52
3.1.2 Familie Felder	53
3.2 Das Leben einer Herkunftsmutter – sozial- pädagogische Diagnose der Fallgeschichte	54
4. Analyse des empirischen Datenmaterials	78
4.1 Befunde zur Lage von Herkunftsfamilien	78
4.1.1 Die soziale Situation von Herkunftseltern	79
4.1.2 Herkunftseltern und Fremdunterbringung: Kontext und Erleben	83
4.1.3 Die Auswirkungen der Fremdunterbringung vor dem lebensgeschichtlichen Hintergrund der Herkunftseltern	86

4.1.4	Elterliche Kompetenzen: Zu den Ressourcen und Bedarfslagen von Herkunftseltern	94
4.2	Ein interaktionsanalytischer Zugang	99
4.2.1	Die Interaktionsanalyse	100
4.2.2	Die Interaktionssituation als soziale Erscheinung	102
4.2.3	Die kommunikativen Aktivitäten	108
4.2.4	Die Aushandlung eines sprachlichen Handlungsschemas	110
4.3	Ein situationsanalytischer Zugang	111
4.3.1	Situationskonzept und Situationsanalyse	114
4.3.2	Situation als empirische Erscheinung	120
4.3.3	Das subjektive Hilfeverständnis als Steuerungsmechanismus im Interaktionsgeschehen	122
4.3.4	Das Entstehen von Situation und die Situationsdefinition	133
4.3.5	Modernisierungs- und Professionalisierungsaspekte für die Situationssteuerung in der konkreten Fallarbeit	145
5.	Schlussfolgerungen für die Praxis	148
5.1	Neue Ansichten – alte Meinungen: Zum Diskurs über Pflegefamilien	149
5.1.1	Zur Pflegefamilie als „klassische“ Dauerpflegefamilie im Sinne des Ersatz-Eltern-Konzepts	149
5.1.2	Kontakte zwischen Pflegefamilien, Herkunftseltern und Pflegekindern	152
5.1.3	Zur Situation von Pflegekindern in Pflegeverhältnissen	155
5.2	Elternarbeit, Restabilisierung und Rückführung	158
5.2.1	Elternarbeit im Rahmen der Fremdunterbringung	158
5.2.2	Exemplarische Anleitungshilfen für die Kooperation auf der Erwachsenenenebene	161
5.2.3	Merkmale erfolgreicher Elternarbeit	164
5.2.4	Restabilisierung von Herkunftseltern	166
5.2.5	Rückführung und Integration in die Herkunftsfamilie	172

5.2.6	Rückführung: Anforderungen an soziale Dienste	174
5.2.7	Kooperation der Fachdienste	177
5.3	Erfahrungen aus einem Seminar mit Herkunftseltern	178
5.4	Herkunftseltern und Hilfeplanung	185
5.4.1	Innovation „Hilfeplan“: ein Überblick	185
5.4.2	Die offene Rolle der Erziehungsberechtigten in Hilfeplanverfahren und -modellen	189
5.4.3	Erfahrungen der Eltern im Hilfeplanverfahren	191
5.4.4	Besonderheiten von Hilfeverständnissen und Hilfeprozessen bei Pflegeverhältnissen	203
5.4.5	Anforderungen an fachliches Handeln und dessen Kontexte im Rahmen des § 36 SGB VIII	211
5.5	Über den Fall zum Feld und zurück: Eine empirisch begründete praxisorientierte Reflexion einer kinder- und jugendhilfepolitischen Maxime	216
5.5.1	Vom Fall zum Feld: Eindrücke von einer aktuellen Debatte	216
5.5.2	Fall und Feld: Eine Vergewisserung an einem Fall	219
5.5.3	Fall und Feld im Rahmen qualifizierter sozialer Arbeit	223
5.5.4	Sozialer Raum aus der Sicht unterschiedlicher Akteure	225
5.5.5	Perspektiven einer reflektierten Sozialraumorientierung	231
	Literaturverzeichnis	236
	Autorenverzeichnis	240